

	<p>Objekt: Bacchanal [Vorzeichnung für den "Genelli-Fries" im Haus Arnold Otto Meyer in Hamburg]</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-14481</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Bacchantischer Zug mit tanzenden, musizierenden sowie trunken lagernden Satyrn mit Tierfellen, Efeukränzen, Tamburinen, Trinkschalen und Thyrsosstäben. Links, auf einem ausschlagenden Esel reitend, eine halb entblößte Mänade. Die sich in wildem Tanz oder ausladendem Schritt bewegend sowie am Boden lagernden Körper verketteten sich miteinander zu einem Fries halbnackter Figuren vor blauem Grund. 1872/73 arbeitete Preller an den Entwürfen für eine allegorische Komposition zu Ehren seines 1868 in Weimar verstorbenen Freundes Bonaventura Genelli, die als Wandfries in der Gartenloggia seines Wohnhauses ausgeführt wurden, und in der auch "das bacchische Wesen und seine Lustbarkeit" als ein "Lieblingsthema Genellis" seinen Platz hatte. Im Auftrag des Hamburger Kunstsammlers Arnold Otto Meyer sollte kurz darauf eine Wiederholung der Komposition entstehen, die jedoch nicht zur Ausführung gelangte. Das hier vorliegende Blatt gehört zu den die Komposition erweiternden Entwürfen für diesen zweiten Fries und stammt aus der Sammlung des Hamburger Kaufmannes und Sammlers Meyer. Weitere Entwürfe zum Bacchanal befinden sich im Kurpfälzischen Museum in Heidelberg, in der Sammlung Georg Schäfer, Schweinfurt sowie im Kunsthandel (Grisebach, Auktion 26.11.2014, Lot 159). NSt

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Aus der Sammlung Arnold Otto Meyer (1825-1913), Hamburg. | Erworben 1969 bei Gerda Bassenge, Berlin. | Erworben 1969 bei Gerda Bassenge, Berlin.

Grunddaten

Material/Technik:

Feder in Schwarz über Spuren von Bleistift, aquarelliert in Blau sowie in verschiedenen Braun-, Rot-, Gelb- und Grüntönen, allseitige Einfassungslinie mit Feder in Schwarz, auf Vergépapier

Maße:

Blatt: 114 x 307 mm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1873
	wer	Friedrich Preller der Ältere (1804-1878)
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Historie
- Mythologie
- Mänade
- Satyr
- Zeichnung

Literatur

- Hennig, Mareike | Struck, Neela (Hgg.) (2022): Zeichnen im Zeitalter Goethes. Zeichnungen und Aquarelle aus dem Freien Deutschen Hochstift (Katalog zur gleichnamigen Ausstellung vom 27.08.2022 - 06.11.2022). München, Kat. 54, S. 168 (Beitrag: Neela Struck)